



Alarmblatt AMOK-LAUF

1. Bitte bewahren Sie Ruhe.

2. Notruf

Bei telefonischer Meldung eines Amokereignisses an Polizei und Universitätsverantwortliche gelten die folgenden Rufnummern:

Polizei 110

Störmeldezentrale Universität 39-1171

Machen Sie nach Aufforderung Angaben zur

- genauen Örtlichkeit (Adresse, Gebäude, Stockwerk, Raumnummer)
- Anzahl der Verletzten
- Art der Verletzungen

3. Wenn Sie in akuter Gefahr sind!

- Gehen Sie auf Forderungen und Wünsche ein.
- Provozieren Sie nicht.
- Vermeiden Sie, als Gegner oder Bedrohung zu wirken.
- Passen Sie Ihr Verhalten der Situation an.
- Spielen Sie nicht den Helden.
- Verhalten Sie sich leise.
- Fliehen Sie nur, wenn kein Kontakt zum Täter besteht.

4. Wenn Sie ein Amok-Alarm erreicht!

- Eilen Sie nicht zur Hilfe.
- Bitten Sie Personen vom Flur in Ihr Zimmer.
- Schließen Sie sich im Zimmer ein.
- Verbarrikadieren Sie die Tür.
- Suchen Sie möglichst eine Ecke neben der Tür auf.
- Verhalten Sie sich leise.
- Warten Sie auf die Evakuierung durch die Polizei.

5. Verhalten der Einrichtungsleitung

- Verschaffen Sie sich einen Überblick über die Lage.
- Nehmen Sie Kontakt mit der Polizei auf.
- Geben Sie sich als Verantwortlichen aus.
- Sprechen Sie weitere Maßnahmen, Durchsagen und Alarmierungen mit der Polizei ab.

Muster Durchsagetext:

„Achtung, Achtung, es befindet sich ein Amoktäter im Haus. Bewahren Sie Ruhe. Die Polizei ist informiert.“

Allgemeines

Diese Prozessanweisung regelt die Vorgehensweise bei Gefahren durch Amoklauf, Geiselnahme und vergleichbare Gefahren.